

Naturkatastrophe in Japan mit Verwerfungen an den Aktienmärkten

Die durch ein Erdbeben ausgelöste Naturkatastrophe stürzt Japan in eine tiefe Krise. Die Aktienmärkte in Japan als auch westliche Aktienmärkte brechen ein. Mit Ausnahme einer einzigen sehr geringen Position im BB Medtech (Lux) befindet sich kein Japan-Exposure in den Anlageprodukten von Bellevue Asset Management.

Die Mitarbeiter der Bellevue Group sind zutiefst betroffen und drücken in diesen schweren Tagen Japan und seiner Bevölkerung ihr tiefstes Mitgefühl aus.

Das Erdbeben und der darauffolgende Tsunami im Nordosten Japans vom 11. März hat das Land in eine tiefe Krise gestürzt und gilt wohl als die grösste Bewährungsprobe für die Nation seit dem Zweiten Weltkrieg. Neben den Tausenden von Todesopfern, der Zerstörung ganzer Dörfer und Städte, sowie der Stilllegung zahlreicher Fabriken droht überdies eine Eskalation der bereits eingetretenen nuklearen Katastrophe durch Kernschmelzen in den Reaktoren der Kernkraftwerke bei Fukushima, deren Ausmass derzeit noch nicht abzusehen ist.

Die Finanzmärkte in Japan reagierten denn auch mit Panikverkäufen in den vergangenen Tagen, die gemessen an lokalen Börsenindizes zu Kurseinbrüchen von bis zu 20% führten. Am Dienstag 15. März erlitten auch die Weltaktienmärkte infolge der Unsicherheit und der steigenden Risikoaversion Kursverluste von zwischen 2% und 4%, der DAX verlor zwischenzeitlich bis zu 6%. Die starken Kurskorrekturen drücken auch auf die gegenwärtigen Kurse unserer Anlagestrategien, wenngleich wir heute nicht davon ausgehen, dass die Naturkatastrophe in Japan das Weltwirtschaftswachstum substantiell beeinträchtigt wird. Zwar provoziert das drohende nukleare Desaster auch in den westlichen Industriestaaten lebhaftige Diskussionen über die Zukunft der Kernenergie, was auch hierzulande mit hoher Wahrscheinlichkeit zu Akzentverschiebungen im Energiesektor führen wird; indes dürften die damit verbundenen wirtschaftlichen Folgen schrittweise und nicht schockartig eintreten. Eine unmittelbare Ausweitung der Katastrophe auf weitere Teile Asiens und die dortige Wirtschaft ist aus heutiger Sicht nicht zu erwarten. Die Aktienbörsen dürften aufgrund des grossen Nachrichtenflusses aus Japan weiter volatil bleiben.

Keine unmittelbaren Konsequenzen für Anlageprodukte von Bellevue Asset Management

Mit Ausnahme des BB Medtech (Lux), der eine einzige sehr geringe Position (0.5% des NAV) in einem japanischen Medtech-Unternehmen hält, sind unsere Anlageprodukte nicht in japanische Unternehmen investiert.

Wir werden die Entwicklung in Japan weiterhin eng verfolgen und allfällige mittelbare und unmittelbare Auswirkungen auf unsere Investments laufend analysieren.

IN KÜRZE

- Die Bellevue Group drückt Japan und der betroffenen Bevölkerung ihr tiefstes Mitgefühl aus
- Börseneinbruch infolge der Naturkatastrophe in Japan
- Mit Ausnahme einer vernachlässigbaren Position (0.5% des NAV im BB Medtech) sind die Anlageprodukte von Bellevue Asset Management nicht in Japan investiert
- Die Aktienbörsen dürften aufgrund des grossen Nachrichtenflusses aus Japan weiter volatil bleiben

UNTERNEHMENSPROFIL

Bellevue Asset Management ist eine Tochtergesellschaft der Bellevue Group, einer unabhängigen, in Zürich ansässigen schweizerischen Finanzgruppe, die an der Schweizer Börse SIX notiert ist. Als Pionier im Bereich Healthcare hat die Bellevue Group 1993 die BB Biotech AG gegründet, eine Beteiligungsgesellschaft, die in Biotechnologieunternehmen investiert und von Bellevue Asset Management verwaltet wird. Mit einer nachhaltigen Outperformance gegenüber den Vergleichsindizes und mit Assets under Management von rund CHF 2 Mrd. gehört die Bellevue Asset Management zu den weltweit grössten Anbietern von Healthcare-Produkten. Weitere spezialisierte Anlageprodukte mit Fokus auf Aktienanlagen in ausgewählten Sektor- und Regionstrategien ergänzen das Produktportfolio. Zudem gehört die Betreuung diverser institutioneller Mandate ebenfalls zum Dienstleistungsangebot des Unternehmens.

RECHTLICHER HINWEIS

Vorliegendes Dokument hat lediglich informativen Charakter und stellt kein Angebot und keine Aufforderung zur Zeichnung von Anteilscheinen dar. Es richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Diese Informationen berücksichtigen weder die spezifischen Anlageziele noch die finanzielle und steuerrechtliche Lage des Empfängers. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts wird keine Haftung übernommen. Mit jeder Anlage sind Risiken, insbesondere diejenigen von Wert- und Ertragsschwankungen, verbunden. Bei Fremdwährungen besteht zusätzlich das Risiko, dass die Fremdwährung gegenüber der Referenzwährung des Anlegers an Wert verliert. Historische Renditeangaben und Finanzmarktszenarien sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse. Die Performance-Angaben berücksichtigen etwaige bei der Ausgabe und Rücknahme erhobene Kommissionen nicht. Zeichnungen sind nur auf Basis des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten Jahres- bzw. Halbjahresberichtes (sofern solche bereits vorliegen) gültig. Der Prospekt, der vereinfachte Prospekt, die Statuten sowie etwaige vorhandene Jahres- und Halbjahresberichte können kostenlos wie folgt bezogen werden: Schweiz: Bank am Bellevue AG, Seestrasse 16, CH-8700 Küsnacht oder bei Bellevue Asset Management AG, Seestrasse 16, CH-8700 Küsnacht Österreich: Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien Deutschland: Bank Julius Bär Europe AG, An der Welle 1, Postfach, D-60062 Frankfurt a. M.